

Kindergärteler greifen zum Spaten

Gestern war es soweit. In Lohn-Ammannsegg fand der Spatenstich für den Neubau des Doppelkindergartens statt.

Wie notwendig der Neubau des Doppelkindergartens in Lohn-Ammannsegg ist, zeigte am gestrigen Spatenstich der grosse Aufmarsch der Dorfbevölkerung. Dutzende Kindergärteler, ausgerüstet mit Schaufeln und Plastikkesseln, Lehrkräfte, Gemeindevertreter, Planer, Baumeister, Handwerker und Einwohner liessen sich den festlichen und lang erwarteten Akt nicht entgehen. Feierlich ging es zu und her. Nachdem die Kindergärteler den Anlass singend eröffnet hatten, wandte sich Gemeindepräsident Alfred Dällenbach an die versammelte Schar und betitelte seine Worte als «aussergewöhnlicher Akt».

Ein Weg mit Hürden

Vor gut zwei Jahren appellierte erstmals die Dorfbevölkerung an einer Gemeindeversammlung an den Gemeinderat und forderte eine neue Lösung für den Kindergarten. «Senkt nicht immer nur die Steuern – denkt auch mal an unsere Jüngsten», wiederholte Dällenbach den damaligen Wortlaut am gestrigen Spatenstich. Innert Jahresfrist wurde ein Projektentwurf mit Kosten-



Susanne Rufener

Kindergärteler haben am gestrigen Spatenstich zum Kindergarten-Neubau tatkräftig «mitgeschaufelt».

schätzung erarbeitet. Ende des letzten Jahres stimmte die Bevölkerung dem Kreditantrag von 1,5 Millionen zu, einzig der Standort des Neubaus gab noch viel zu reden. Nachdem alle Unstimmigkeiten beseitigt waren, machte sich die eigens für dieses Projekt ins Leben gerufene Sonder-Baukommission an die Detail-

planung. «Dank einem reibungslosen Ablauf innerhalb des Gemeinderates ging alles zügig voran», freut sich Stephan Egli, Präsident der Baukommission.

Im Frühling bezugsbereit

Bereits nächsten Montag werden die Baumaschinen auf dem Schulgelände in Lohn-Ammann-

segg auffahren. Im November soll der Rohbau fertig gestellt sein, nach den Frühlingsferien werden die Kindergärteler den modernen Flachbau-Neubau beziehen können. Und diese freuts: Tatkräftig unterstützen sie mit ihren mitgebrachten Schaufeln die Baukommission beim ersten Spatenstich. **SUSANNE RUFENER**